

Interfraktioneller Antrag
im BA 1 Altstadt-Lehel

Antrag für die BA-Sitzung am 26.02.2026

Schnelle Nachpflanzung des gefälltten Baumes am Radspielerbrunnen

Der BA 1 möge beschließen:

1. Das Baureferat Gartenbau der Landeshauptstadt München wird aufgefordert, die notwendige Ersatzpflanzung für den gefälltten Baum am Radspielerbrunnen (Gefahrenbaum: Robinie 125cm Stammumfang, Schräglage durch Pilzbefall), einschließlich großer Baumgrube noch in der aktuellen Pflanzperiode (Frühjahr 2026) vorzunehmen.
2. In diesem Zusammenhang ist zum Schutz des neuen Baumes um den Baum eine Sitzbank / Stühlen analog der Sendlinger Straße vorzusehen.
3. Der BA bittet um Auskunft, wann das zugesagte Pflanzgefäß vor dem Radspieler aufgestellt wird. (siehe BA-Antrag 26.06.2025)

Begründung:

Bäume erfüllen in einer hochverdichteten Großstadt wie München neben ihrer gestalterisch prägenden Wirkung in besonderer Weise auch ökologische und klimatische Funktionen.

Mit der Pflanzung / Nachpflanzung von Bäumen im Stadtgebiet kann auch im Hinblick auf den Klimawandel ein nachhaltiger Beitrag zur Steigerung der genannten Wohlfahrtswirkungen und letztlich zu einem lebenswerten Umfeld geleistet werden.

Neben dem Stadtratsbeschuß „Freiraumquartierskonzept Innenstadt“ vom 27.11.2024, in dem der Hackenplatz als Fokusraum benannt wird, gibt es seitens des Bezirksausschusses, der Gewerbetreibenden und der Anwohner*innen Anträge zur Gestaltung und Begrünung dieses Platzes.

In allen Straßenzügen und Bereichen der Innenstadt wird in den kommenden Jahren mit steigenden Durchschnittstemperaturen gerechnet. Pflanzung von Bäumen in Verbindung mit einer Entsiegelung und Begrünung von Flächen ist die wirksamste Maßnahme zur Temperatursenkung und Klimaanpassung in der Innenstadt.

für den Bezirksausschuß Altstadt-Lehel
Andrea Stadler-Bachmaier
Vorsitzendes des Bezirksausschusses Altstadt-Lehel
22.02.2026